



Quelle: OECD (Hrsg.), OECD Employment Outlook 2022 (2022), Table D1.

„Duale Ausbildungsgänge haben sich als äußerst erfolgreich erwiesen, wenn es darum geht, den Übergang junger Menschen in das Berufsleben zu erleichtern.“

Eurofound (Hrsg.), Junge Menschen und NEETs in Europa: erste Ergebnisse (2011), S. 8.

„Die Länder mit dualer Berufsbildung haben tatsächlich bessere Ergebnisse am Arbeitsmarkt. Mehr duale Berufsausbildung in einem Land führt zu weniger Jugendarbeitslosigkeit – auch in Österreich.“

Mag. Thomas Mayr, Geschäftsführer des Instituts für Bildungsforschung der Wirtschaft, Der Standard online am 2. November 2015.

**Österreichs Schulpolitik setzte trotz dieser Erkenntnisse auf eine größtmögliche Steigerung der Maturanten- und Akademikerquote.
Die Zeiten, in denen Österreich das EU-Land mit der niedrigsten Jugendarbeitslosenquote war, sind vorbei.**

Mag.^a Gudrun Pennitz, Vorsitzende der ÖPU

gudrun.pennitz@oepu.at